Dezember 2019

*Die Finalisten für den AUREA Award 2020 stehen fest*

**Auszeichnung für Vorreiter der Virtual & Augmented Reality**

***Die innovativen Produkte rund um die Technologien der Virtual und Augmented Reality erhalten immer häufiger Einzug in die unterschiedlichsten Lebensbereiche. Insbesondere in der Unterhaltungsindustrie eröffnet das immersive Potenzial dieser „Realitäten“ ungeahnte Möglichkeiten für kreative Entwickler und Visionäre. Um die Arbeit der führenden Akteure aus aller Welt zu honorieren, wird in diesem Jahr zum zweiten Mal der AUREA Award verliehen. Initiiert von Michael Mack und MackNext, findet die Preisverleihung am 16. Januar 2020 im Europa-Park statt. Die Auszeichnung wird von einer renommierten Fachjury begleitet, deren Vorsitzende Kathleen Cohen ist. Der AUREA Award wird in fünf Kategorien vergeben.***

**Fachjury zeichnet in fünf Kategorien aus**

Um die besten Innovationen in dieser jungen und sich so dynamisch entwickelnden Branche auszuzeichnen, wird im kommenden Jahr zum zweiten Mal der AUREA Award im Europa-Park verliehen. Über 120 Vorreiter aus der ganzen Welt haben bis Mitte November ihre verblüffenden Arbeiten eingereicht. Vor einer Fachjury präsentieren die zehn Finalisten am 16. Januar 2020 ihre prestigeträchtigen Projekte, die sich insbesondere dem Entertainment-Bereich widmen. Den Vorsitz der renommierten Jury hat – wie bereits im vergangenen Jahr – Kathleen Cohen, die unter anderem erfolgreiche Projekte für „DreamWorks Interactive“ und „IBM Innovation“ realisierte. Schließlich wird in den fünf Kategorien Kreativität, Erlebnis, Einfluss, Innovation und Interaktion der AUREA Award verliehen. Weitere Mitglieder der fünfköpfigen Fachjury sind: Thomas Wagner (Mitgründer & Geschäftsführer VR Coaster), Fred Lecompte (Mitgründer BackLight), Cathy Hackl (Enterprise Partner Marketing, Magic Leap) und Frank Govaere (Animation Director, Producer & VFX-Supervisor, UFA).

Das Portfolio an Einreichungen reicht von Spiele- und App-Entwicklungen bis hin zu filmischen Arthouse-Projekten, die mit Augmented- und/oder Virtual-Reality-Technik kombiniert werden können und sich dabei sowohl an Kinder wie auch an ein erwachsenes Publikum richten. Ebenso vielfältig wie die Einreichungen, sind aber auch die Entwickler-Teams selbst. Unter den zehn Finalisten finden sich vier junge Unternehmen aus Deutschland, zwei aus Frankreich, ebenso aus den USA sowie jeweils ein Team aus Schweden und Israel.

Weltweit zählen Augmented (AR) und Virtual Reality (VR) Technologien zu den boomenden Massenmedien, die beinahe täglich neue Entwicklungen erfahren. Der Europa-Park nimmt hierbei eine Vorreiterrolle innerhalb der Freizeitparkbranche ein. Im September 2015 bot er als erster Park der Welt ein Virtual-Reality-Erlebnis auf der Achterbahn „Alpenexpress Coastiality“ im täglichen Publikumsbetrieb an. Inzwischen kam mit „Eurosat – Coastiality“ ein weiteres atemberaubendes VR-Achterbahnerlebnis hinzu, das bereits mit verschiedenen Awards im Bereich der digitalen Technologien ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus gibt es in der Unterhaltungsindustrie weitere vielfältige und zukunftsträchtige AR- & VR-Produkte, die mit dem AUREA Award gewürdigt werden sollen. Weitere Informationen sowie die vollständige Liste der Finalisten unter: aurea-award.com.